

Deutscher Nachhaltigkeitspreis für Städte und Gemeinden.

**Bewerben Sie sich jetzt mit Ihrer Stadt oder Gemeinde
um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis!**

In diesem Jahr wird der Deutsche Nachhaltigkeitspreis für Städte und Gemeinden zum neunten Mal vergeben. Die Auszeichnung ist eine Initiative der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, dem Rat für Nachhaltige Entwicklung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen.

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Neuer Zollhof 3 | 40221 Düsseldorf | www.nachhaltigkeitspreis.de

Aileen Wichmann | Projektmanagement | Tel.: +49 211 / 5504 5515 | aw@nachhaltigkeitspreis.de



Eine Bühne für nachhaltige Stadtentwicklung. Wettbewerbsstart am 4. März 2020.

Der Wettbewerb auf einen Blick:



Gesucht:

Teilnahmeberechtigt sind alle deutschen Städte und Gemeinden. Bewerben Sie sich, wenn Ihre Kommune im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Möglichkeiten eine nachhaltige Stadtentwicklung betreibt und in den wichtigen Themenfeldern der Verwaltung erfolgreiche Nachhaltigkeitsprojekte realisiert hat.



Wettbewerb:

Der Wettbewerb läuft vom **4. März bis 10. Mai 2020** und erhebt über einen Online-Fragebogen das Nachhaltigkeitsprofil aller Bewerber. In einem umfassenden quantitativen und qualitativen Auswertungsverfahren werden die Nominierten ermittelt und zu einem Interview mit den Assessmentpartnern in der Kommune vor Ort eingeladen. Der Auswertungsprozess wird von der Bertelsmann Stiftung unterstützt.



Größen:

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis für Städte und Gemeinden wird an drei Kommunen unterschiedlicher Größe vergeben. Hierbei werden sowohl beim Assessment als auch bei der Prämierung die Größenkategorien Großstadt (min. 100.000 Einwohner), mittelgroße Stadt (25.000 bis 99.999 Einwohner) und Kleinstadt/Gemeinde (unter 25.000 Einwohner) berücksichtigt.



Preis:

Im Juli entscheidet die Expertenjury über die Sieger des Deutschen Nachhaltigkeitspreises für Städte und Gemeinden. Die Preiskugel wird vor Ort in den Siegerkommunen überreicht. Bei der großen Preisverleihung im Dezember in Düsseldorf erfahren die Sieger erneut Bühnenpräsenz und berichten über ihr Nachhaltigkeitsengagement. Jede Stadt/Gemeinde erhält außerdem von der Allianz Umweltstiftung ein Preisgeld von 30.000 € für Projekte zur nachhaltigen Stadtentwicklung.

Das hat sich bewährt.

Eine nachhaltige Stadtentwicklung ist geprägt von der Einbindung vieler Akteur/innen: Politik, Verwaltung, Bürgerinitiativen, NGOs, ansässige Unternehmen. Mit dem Ziel einer starken Wirkung in die Städte und Gemeinden hinein wird der DNP seit 2018 im Vorfeld zur Hauptveranstaltung in den drei erfolgreichen Kommunen vergeben. In diesem Jahr ist hierfür der Zeitraum vom 7. September bis 25. Oktober 2020 vorgesehen. Die konkrete Ausgestaltung – von einer Verleihung im Rahmen einer Ratssitzung oder einer eigenen Feierlichkeit – wird den Preisträgern überlassen; der DNP steht unterstützend zur Seite. Die Kommunen haben dadurch die Möglichkeit, alle beteiligten Akteur/innen sowie Interessierte einzuladen, das Thema Nachhaltigkeit noch stärker zu verankern und den gemeinsamen Erfolg gebührend zu feiern.

Bei der Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises am 4. Dezember 2020 im MARITIM Hotel Düsseldorf werden die Nachhaltigkeitsleistungen sowie die Veranstaltungen in den Kommunen filmisch vorgestellt. Auf der großen Bühne sprechen die Sieger über ihre Auszeichnung und ihr Nachhaltigkeitsengagement.

Die drei erfolgreichen Kommunen erhalten von der Allianz Umweltstiftung jeweils 30.000 € für Projekte zur nachhaltigen Stadtentwicklung.

Das sagen die Sieger des Deutschen Nachhaltigkeitspreises für Städte und Gemeinden.



Deutschlands nachhaltigste Großstadt 2020: STADT OSNABRÜCK

„Die Bezeichnung und der Anspruch als Friedensstadt ist Teil unseres Verständnisses von Nachhaltigkeit. Verantwortung für das friedliche Zusammenleben auch zukünftiger Generationen zu übernehmen, ist für uns gelebte Nachhaltigkeit. In Osnabrück erhält Nachhaltigkeit Einzug in alle kommunalen Aktivitäten und wird dezentral umgesetzt. Wir sind stolz auf diese Auszeichnung, sie gebührt jedoch auch den vielen Osnabrücker Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Unternehmen, die einen großen Beitrag dazu leisten.“

Wolfgang Griesert, Oberbürgermeister



Deutschlands nachhaltigste Mittelstadt 2020: STADT ASCHAFFENBURG

„Die Stadt Aschaffenburg sieht sich in der Verantwortung als Kommune ihre Aufgaben in ökologischer, sozialer und ökonomischer Weise ganz im Sinne der Nachhaltigkeit wahrzunehmen und in vielem Vorbild zu sein. Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis 2020 für unser Engagement für regenerative Energieträger, die Erhaltung der Artenvielfalt und Integration ist uns Ansporn, dieser Verantwortung weiterhin gerecht zu werden.“

Klaus Herzog, Oberbürgermeister



Deutschlands nachhaltigste Kleinstadt 2020: STADT BAD BERLEBURG

„Dieser Preis ist eine tolle Gemeinschaftsleistung. Die Grundlage dafür waren die Prozesse, die wir als Stadt Bad Berleburg in den vergangenen Jahren angestoßen und umgesetzt haben. Das wäre nicht möglich gewesen, wenn bei uns nicht alle Beteiligten, von Politik über Verwaltung bis zu den Dorfgemeinschaften, an einem Strang ziehen würden. ‚Deutschlands nachhaltigste Kleinstadt 2020‘ zu sein, ist für uns eine Auszeichnung, die uns mit Stolz erfüllt, aber natürlich auch eine Selbstverpflichtung für unsere Zukunft.“

Bernd Fuhrmann, Bürgermeister